

Regeln und Hinweise für mehrtägige Veranstaltungen der SJM

1. Bettruhe

U12 um 22:00 Uhr, U14 um 22:45 Uhr, U16 um 23:30 Uhr, U18/U20 um 24:00 Uhr.
Bettruhe bedeutet, dass ihr euch bettfertig auf euren Zimmern aufhaltet und so leise seid, dass man euch nicht mehr vom Gang aus hört.

2. Verweilen im Zimmer

Ab 22:00 Uhr sind **keine Mädchen mehr auf den Jungenzimmern** und auch nicht mehr umgekehrt.

Ab 22:00 Uhr lungert niemand mehr herum: Man ist entweder im Zimmer oder, solange es erlaubt ist, in den Aufenthaltsräumen.

3. Verlassen der Herberge

Jeder Teilnehmer hat sich vor einem eventuellen Verlassen der Herberge bei dem Leiter oder einem Betreuer abzumelden und nach der Rückkehr auch sofort wieder zurückzumelden. Wer dagegen verstößt, darf für den Rest der Veranstaltung die Anlage nicht mehr verlassen oder fährt im Wiederholungsfalle nach Hause.

4. Wertgegenstände

Aus Erfahrungen aus vergangenen Jugendturnieren müssen wir darauf hinweisen, dass **jeder Teilnehmer** Wertgegenstände **auf eigene Gefahr** mitbringt – dazu zählen insbesondere Smartphones und Laptops. Die Teilnehmerzimmer sind nicht abschließbar und sowohl wir als Betreuer als auch die Polizei sind rechtlich nicht ohne Weiteres in der Lage, Taschen oder Zimmer zu durchsuchen, wenn etwa geklaut wird! Die SJM übernimmt keinerlei Haftung für abhanden gekommene Wertgegenstände.

5. Alkohol und Rauchen

Es besteht **Alkoholverbot für Teilnehmer und Betreuer**. Wer angetrunken oder mit Alkohol erwischt wird, fährt ohne Diskussion sofort nach Hause.

Das **Rauchen** für Spieler unter 18 Jahren ist verboten, Spieler über 18 Jahren können an den dafür vorgesehenen Stellen (dort wo ein Aschenbecher steht) rauchen. In der Jugendherberge selber ist das Rauchen strikt verboten.

6. Sonstiges

Pizzabestellungen auf eigene Rechnung sind nur bis spätestens 21:00 Uhr erlaubt.

Zur Gewährleistung der notwendigen Turnierruhe sind Zuschauer (dazu zählen auch Turnierteilnehmer, die ihre Partie bereits beendet haben) in den ersten 30 Minuten nach Partiebeginn aus dem Turnierareal ausgeschlossen.

Sollte sich dies nicht als ausreichend für die Gewährleistung einer ausreichenden Turnierruhe erweisen, liegt es im Ermessen des anwesenden Turnierleiters/Schiedsrichters, während der Meisterschaft weiterreichende Maßnahmen zu erlassen.

Diese Regeln wurden vom erweiterten Jugendausschuss der Schachjugend Mittelrhein auf seiner Sitzung am 18.04.2011 in Morsbach verabschiedet und auf seiner Sitzung am 01.11.2012 in Kerpen letztmals geändert. Sie sind für jeden Teilnehmer der Veranstaltungen absolut bindend.